GEMEINSAM SCHNELL IN DIE SPUR KOMMEN

Die Nachrichtenlage ist schlecht, unsere Branche steht unter großem Druck: **Hohe Kosten für Energie, Arbeit und Material belasten die Betriebe stark**. Hinzu kommt: In der Krise kaufen die Menschen weniger, also wird auch weniger verpackt. Der wirtschaftliche Abwärtstrend der Branche hat vor ein paar Jahren begonnen und sich mittlerweile verfestigt.

Die Sozialpartner – Arbeitgeber und Gewerkschaften – tragen deshalb in der Ende des Monats startenden Tarifrunde eine hohe Verantwortung: Die Rahmenbedingungen für die Unternehmen dürfen sich nicht noch weiter verschlechtern – **ein Abschluss mit Maß und Mitte ist deshalb dringend erforderlich.**

Wir wollen uns für einen solchen Tarifabschluss einsetzen und gehen deshalb offen und gesprächsbereit in die erste Verhandlungsrunde. Wenn es uns gelingt, **gemeinsam schnell in die Spur zu kommen**, fair zu verhandeln und angemessen abzuschließen, können wir unser Ziel zügig gemeinsam erreichen: **Betriebe und Arbeitsplätze sicherer für die Zukunft zu machen!**

GEMEINSAM SICHER ERFOLGREICH

PAPIER, PAPPE, KUNSTSTOFFE VERARBEITENDE INDUSTRIE

AKTUELLE INFORMATIONEN

V.i.S.d.P. Stefan Rössing · Hauptverband Papier- und Kunststoffverarbeitung (HPV) e.V. · Chausseestraße 22 · 10115 Berlin · www.hpv-ev.org · Nr.1 · Januar 2025 · Abb. mit Elementen von ©dwara /Adobe Stock